

DM-SEMINARE Wissen à jour halten

Wer im Marketing arbeitet, sollte sein Fachwissen laufend auf den neusten Stand bringen. Denn in diesem Bereich lösen sich Trends besonders häufig ab. Die DM-Seminare der Post helfen den Fachleuten dabei, den Überblick zu behalten. Deshalb passt die Post das Programm halbjährlich an. Der Fokus liegt auf dem Bereich Texten, den Online-Medien und dem erfolgreichen Auftritt bei den Kunden. Alle Seminare werden von Referenten mit viel Praxiserfahrung geleitet und sind Ein- oder Zweitagesseminare. Immer inklusive: jede Menge Übungen, Beispiele und Tipps, die die Teilnehmenden direkt bei ihrer Arbeit umsetzen können. Für einen maximalen Lernerfolg ist die Gruppengrösse auf 10 bis 14 Personen beschränkt. Dies erleichtert es auch, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Im Anschluss an die Seminare erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat. Das Programm mit allen Angeboten fürs zweite Halbjahr 2014 lässt sich ab sofort bestellen und herunterladen.

www.post.ch/dm-seminare

KLEINE ALLESKÖNNER Etiketten fallen ins Auge

Etiketten sind auf den ersten Blick eine moderne Erfindung. Doch die ältesten gedruckten Etiketten stammen aus der Zeit um 1700. Sie wurden damals zur Kennzeichnung von Warenballen und später als Weinetiketten verwendet. Die ersten gestanzten Selbstklebeetiketten wurden von Stanton Avery in den USA im Jahr 1935 hergestellt.

Für Produkte in der Lebensmittel- und Kosmetikbranche, der Pharma- und chemischen Industrie sowie für viele andere Branchen sind sie Informationsträger und häufig Bestandteil des Produktdesigns. Sie informieren über das Produkt, beinhalten produktionspezifische oder technische Daten und sind auch logistische Informationsträger. Selbstklebeetiketten werden in einer Vielfalt von hochwertigen Materialien und in hoher Druckqualität hergestellt. Sie bieten zweifellos die grössten Variationsmöglichkeiten bei den Etikettenarten. Dabei gibt es kaum Beschränkungen in puncto Form und Grösse.

Der ungemein variable Verbund von Obermaterial, Klebstoff und Abdeckmaterial ermöglicht eine Funktionalität der Etikette, die sich als Mehrwert auswirkt. Dies kann beispielsweise ein ablösbarer Coupon für Werbung am POS sein, eine Mehrfachverschluss-Etikette, eine wasserlösliche Etikette für Mehrwegflaschen oder eine



Etikette, welche unerwünschtes Entfernen sichtbar macht. Sogar umweltschonende Verpackungen, die vom Marketing und von Verbrauchern gleichermaßen gewünscht werden, stehen in der Produktpalette Papiere aus TCF- und ECF-gebleichtem Zellstoff und Materialien aus Bio-Folien zur Verfügung.

Die Selfix AG ist seit 65 Jahren auf Etiketten spezialisiert. Als schweizerische Etikettendruckerei bietet sie an den beiden Standorten Otelfingen ZH und Chêne-Bourg GE Etiketten und Selbstklebeetiketten an und beliefert alle Branchen der Wirtschaft. Über 2500 Firmen aus der Lebensmittel- und Logistikbranche, dem Büro- und Papeterbereich, dem Gross- und Detailhandel, der Elektronik, dem Pharmaziebereich und der Spitalbranche zählen auf die Innovationen der Selfix AG.

www.selfix.ch

ANZEIGE

MIETSOFTWARELÖSUNG iReport: Zeiterfassung per SaaS

Die Schweizer Software-schmiede iServices AG aus Zürich bietet eine SaaS-Lösung respektive Online-Mietsoftwarelösung zur Arbeitszeiterfassung und -auswertung, deren Weiterverrechnung sowie ein komplettes Absenzenmanagement an. Diese Lösung namens iReport wurde speziell für kleine und mittelständische Betriebe aus der Dienstleistungsbranche entwickelt. Mit einer exakten und lückenlosen Zeiterfassung, Beschreibung und Projekt- resp. Leistungsartenzuordnung wird eine gute Datenbasis für Auswertungen für die Führungsebene geschaffen. Anhand dieser Daten wird nicht nur sichergestellt, dass sämtliche Leistungen weiterverrechnet werden, sie kommen auch bei der so wichtigen Nachkalkulation im Dienstleistungsbetrieb zur Verwendung.

Das Arbeiten mit iReport ist einfach und intuitiv. Die Arbeitszeiten werden nicht in einem Formular erfasst, sondern die webbasierte Software stellt jedem Mitarbeiter eine Stoppuhr zur Verfügung, die eine schnelle und kinderleichte Bedienung ermöglicht: Projekt und Aufgabenart wählen, Startknopf drücken und die Zeitaufzeichnung beginnt. Durch Anwahl des Stoppknopfes wird die Leistung gespeichert. Nun kann ein anderes Projekt ausgewählt werden, und schon wird die Zeit unter einer anderen Aufgabe eines weiteren Kunden aufgezeichnet. Noch in diesem Jahr wird für Windows Phones, iPhones und Android-Geräte eine entsprechende iReport-App zur Verfügung gestellt, mit der sich die Zeit auch unterwegs perfekt managen lässt. Das System bietet Klein- und Mittelbetrieben eine Vielzahl von Auswertungsmöglichkeiten: Umsätze pro Kunde und Leistungsart, Projektrentabilitäten, Überzeiten, Ferien etc. Bei iReport fallen keine Investitionskosten an. Die Anwendung wird als Service bezogen, wobei zwischen zwei möglichen Paketen jeweils für eine geringe monatliche Nutzungsgebühr gewählt werden kann. Das Komplett-Paket inklusive Rapportierung und Fakturierung ist ab CHF 7.90 pro Mitarbeiter und Monat zu verwenden, das Light-Paket ohne Fakturierung bereits ab CHF 4.90.

Das Arbeiten mit iReport ist einfach und intuitiv. Die Arbeitszeiten werden nicht in einem Formular erfasst, sondern die webbasierte Software stellt jedem Mitarbeiter eine Stoppuhr zur Verfügung, die eine schnelle und kinderleichte Bedienung ermöglicht: Projekt und Aufgabenart wählen, Startknopf drücken und die Zeitaufzeichnung beginnt. Durch Anwahl des Stoppknopfes wird die Leistung gespeichert. Nun kann ein anderes Projekt ausgewählt werden, und schon wird die Zeit unter einer anderen Aufgabe eines weiteren Kunden aufgezeichnet. Noch in diesem Jahr wird für Windows Phones, iPhones und Android-Geräte eine entsprechende iReport-App zur Verfügung gestellt, mit der sich die Zeit auch unterwegs perfekt managen lässt. Das System bietet Klein- und Mittelbetrieben eine Vielzahl von Auswertungsmöglichkeiten: Umsätze pro Kunde und Leistungsart, Projektrentabilitäten, Überzeiten, Ferien etc. Bei iReport fallen keine Investitionskosten an. Die Anwendung wird als Service bezogen, wobei zwischen zwei möglichen Paketen jeweils für eine geringe monatliche Nutzungsgebühr gewählt werden kann. Das Komplett-Paket inklusive Rapportierung und Fakturierung ist ab CHF 7.90 pro Mitarbeiter und Monat zu verwenden, das Light-Paket ohne Fakturierung bereits ab CHF 4.90.

www.iservices.ch / www.ireport.ch

